

Beschlussvorlage

Organisationseinheit Amt für Hochbau und Gebäudemanagement	Datum 08.05.2012	Drucksachen-Nr. 2012/080
---	---------------------	------------------------------------

↓ Beratungsfolge Bauausschuss	↓ Sitzungsart öffentlich	↓ Sitzungstermin/e 21.05.2012
----------------------------------	-----------------------------	----------------------------------

Tagesordnungspunkt 4

**Berufsschulzentrum Radolfzell - Neubau 1. Bauabschnitt;
Vergabe des 3. Ausschreibungspakets**

Beschlussvorschlag

Die Aufträge für die Gewerke im 3. Ausschreibungspaket werden an die jeweils wirtschaftlichsten Bieter vergeben wie folgt:

Heizungsanlage	Firma A. Winkler GmbH Villingen-Schwenningen	301.769,93 €
Türen / feuerbeständige Abschlüsse	Schreinerei Erwin & Markus Hecht Ertingen-Binzwanen	549.827,91 €
Innenputzarbeiten	Firma Scheideck GmbH, Konstanz	83.348,02 €
Estricharbeiten	Firma Okatar Estrichbau GmbH, Merzig	137.601,22 €
Trockenbau / Abgehängte Decken	Firma SC Bau GmbH Frankfurt	380.254,19 €
Doppelboden/ Hohlraumboden	Firma Mero TSK International GmbH Würzburg	210.715,68 €
Fliesenarbeiten	Firma Röhlich GmbH, Wendelstein	79.935,28 €.

Nachrichtlich:

In der Zuständigkeit des Landrats wird außerdem vergeben:

Flexible Trennwände	Firma Dorma Hüppe Raumtrennsysteme Westerstede	53.432,19 €
----------------------------	---	--------------------

Sachverhalt

Am 06.06.2011 wurde das 1. Ausschreibungspaket für den Neubau des Berufsschulzentrum Radolfzell, 1. Bauabschnitt vergeben, am 24.10.2011 das 2. Paket. In beiden Vergabepaketen konnten vorläufige Einsparungen gegenüber den geplanten Budgets (Kostenberechnung) erzielt werden.

Im 3. Paket wurden nun die Gewerke Heizungsanlage, Türen/feuerbeständige Abschlüsse, Innenputz, Estricharbeiten, Trockenbauarbeiten, Doppelboden/Hohlraumboden, Fliesenarbeiten und die Flexiblen Trennwände ausgeschrieben.

Die Europaweite Ausschreibung wurde am Freitag, den 09.03.2012 veröffentlicht. Die Ausschreibungen wurden wieder auf einem PKM (Projekt-Kommunikations-Management) - Server für die interessierten Firmen zum Download zur Verfügung gestellt.

Die Submission fand am 17.04.2012 statt; danach erfolgte die Prüfung und Wertung der eingegangenen Angebote.

Für die **Heizungsanlage** wurden rechtzeitig zum Submissionstermin 4 Angebote abgegeben. Ein Angebot musste von der Wertung ausgeschlossen werden.

Nach Prüfung und Wertung hat die Firma A. Winkler GmbH aus Villingen-Schwenningen mit einem Gesamtangebotspreis von 301.769,93 € brutto das wirtschaftlichste Angebot abgegeben. (Angebotsspanne von 301.769,93 € bis 315.694,41 € brutto, der zweitplatzierte Bieter liegt bei 305.208,57 €).

In der Angebotssumme ist ein Ansatz für die Wartung während der Gewährleistungsfrist in Höhe von 13.843,24 € enthalten.

Für das Gewerk **Türen/feuerbeständige Abschlüsse** wurden 7 Angebote fristgerecht eingereicht; alle Angebote konnten gewertet werden

Nach Prüfung und Wertung hat die Schreinerei Erwin & Markus Hecht aus Ertingen-Binzangen mit einem Gesamtangebotspreis von 549.827,91 € brutto das wirtschaftlichste Angebot abgegeben. (Angebotsspanne von 549.827,91 € bis 747.204,57 € brutto, der zweitplatzierte Bieter liegt bei 553.298,83 €).

In der Angebotssumme ist ein Ansatz für die Wartung während der Gewährleistungsfrist in Höhe von 7.654,08 € enthalten.

Für die **Innenputzarbeiten** sind rechtzeitig zum Submissionstermin 4 Angebote eingegangen. Zwei Bieter haben einen Kalkulationsirrtum eingeräumt und mussten deshalb aus der Wertung ausgeschlossen werden.

Nach Prüfung und Wertung hat die Firma Scheideck GmbH aus Konstanz mit einem Gesamtangebotspreis von 83.348,02 € brutto das wirtschaftlichste Angebot abgegeben (Angebotsspanne von 83.348,02 € bis 105.464,82 € brutto).

Für die **Estricharbeiten** wurden 11 Angebote abgegeben; jedoch mussten 3 Angebote aus der Wertung ausgeschlossen werden.

Nach Prüfung und Wertung hat die Firma Okatar Estrichbau GmbH aus Merzig mit einem Gesamtangebotspreis von 137.601,22 € brutto das wirtschaftlichste Angebot abgegeben. (Angebotsspanne von 137.601,22 € bis 180.872,27 € brutto, der zweitplatzierte Bieter liegt bei 139.815,88 €).

Für die **Trockenbauarbeiten** wurden 7 Angebote fristgerecht eingereicht; alle Angebote konnten in die Wertung einbezogen werden.

Nach Prüfung und Wertung hat die Firma SC Bau GmbH aus Frankfurt mit einem Gesamtangebotspreis von 380.254,19 € brutto das wirtschaftlichste Angebot abgegeben. (Angebotsspanne von 380.254,19 € bis 940.457,71 € brutto, der zweitplatzierte Bieter liegt bei 388.911,68 €).

Für das Gewerk **Doppelboden / Hohlraumboden** sind rechtzeitig zum Submissionstermin 3 Angebote eingegangen. Alle Angebote konnten gewertet werden.

Nach Prüfung und Wertung hat die Firma Mero TSK International GmbH aus Würzburg mit einem Gesamtangebotspreis von 210.715,68 € brutto das wirtschaftlichste Angebot abgegeben. (Angebotsspanne von 210.715,68 € bis 222.908,06 € brutto, der zweitplatzierte Bieter liegt bei 214.224,42 €).

Für die **Fliesenarbeiten** wurden nur 2 Angebote abgegeben; beide konnten in die Wertung einbezogen werden.

Nach Prüfung und Wertung hat die Firma Röhlich GmbH aus Wendelstein mit einem Gesamtangebotspreis von 79.935,28 € brutto das wirtschaftlichste Angebot abgegeben. (Angebotsspanne von 79.935,28 € bis 114.913,35 € brutto).

Für das Gewerk **Flexible Trennwände** wurden 4 Angebote fristgerecht eingereicht; davon konnte nur ein Angebot gewertet werden.

Nach Prüfung und Wertung liegt das Angebot der Firma Dorma Hüppe Raumsysteme aus Westerstede bei einem Gesamtangebotspreis von 53.432,19 € brutto.

Die Vergabezuständigkeit für die flexiblen Trennwände liegt gemäß Hauptsatzung beim Landrat.

Zusammenfassung

Am 26.04.2012 wurde mit allen für die Vergabe in Frage kommenden Bietern ein Aufklärungsgespräch geführt, in dem ausführlich die Termine, die örtlichen Gegebenheiten und die Grundlagen der Kalkulation erörtert wurden.

Von allen zur Beauftragung vorgeschlagenen Firmen, deren Auftragssumme über 30.000 € netto (nach GPA) liegt, wurde eine Auskunft nach § 150a Abs.1 Nr.4 GewO aus dem Gewerbezentralregister angefordert. Aus den inzwischen vorliegenden Auskünften ergeben sich keine Bedenken gegen die oben aufgeführten Vergabevorschläge.

Ohne Wartungsarbeiten liegen die reinen Baukosten bei 1.775.386,91 €; in der Kostenberechnung war für diese Gewerke ein Budget in Höhe von 1.889.462,32 € veranschlagt worden.

Damit kann die Kostenberechnung um 114.075,41 € unterschritten werden, das entspricht einer vorläufigen Einsparung in Höhe von knapp 6 %.

Wie bei den ersten beiden Ausschreibungspaketen können aus den Einsparungen Rückstellungen gebildet werden, um gegebenenfalls erforderlich werdende Nachträge zu finanzieren. Innerhalb des genehmigten Gesamtbudgets können Nachträge entsprechend der Zuständigkeitsordnung durch die Verwaltung abgewickelt werden.

Nach Einhaltung der Widerspruchsfrist sollen die Aufträge am 04.06.2012 erteilt werden.

Finanzielle Auswirkungen

Im 3. Ausschreibungspaket werden Aufträge in Höhe von insgesamt 1.775.386,91 € (ohne Wartung, 1.796.884,23 € mit Wartung) vergeben.

Damit werden die in der Kostenberechnung veranschlagten Budgets um rd. 114.000 € unterschritten.

Zusammen mit den ersten beiden Ausschreibungspaketen und dem Parkplatz sind dann insgesamt 8.762.841,65 € (ohne Nachträge) vergeben, das entspricht einem Anteil von rd. 67 % der reinen Baukosten des 1. Bauabschnitts.

Die finanziellen Mittel stehen im Haushalt 2012 zur Verfügung.

Anlagen

Anlage 1 – Übersichtstabelle Vergabe-Paket 3